Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Moorenweis : TSV Finning
Freitag, 21.10.2022, 20:30 Uhr

Erneuter Teamsieg für den TSV Finning in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 31:23 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Finning ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) gegen den TSV Moorenweis. 190 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Mathias Steber den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 5. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Eckhart und Steber, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 3:0 gegen Geiger / Steber fanden Leib / Piecha von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1: 3 Niederlage jedoch für Josties / Brundaler gegen Neugebauer / Boos. 13:11, 11:6, 10:12, 3:11, 11:7 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Berkmann / Frei und Pittrich / Eckhart die Schläger kreuzten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Richard Leib seinem Gegner Thomas Boos beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Sebastian Josties gegen Nico Neugebauer durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Ohne Satzgewinn für Thomas Piecha verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Martin Pittrich. Zwischenzeitlich konnte Stefan Berkmann zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor anschließend das im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Stefan Geiger aber trotzdem klar mit 8:11, 9:11, 11:8, 4:11. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei der 1:3-Niederlage gegen Mathias Steber hatte Erich Frei nur im ersten Satz eine Chance. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Rüdiger Brundaler gegen Dominikus Eckhart, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Richard Leib die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ein Satz reichte nicht, weshalb Sebastian Josties die Begegnung gegen Thomas Boos mit 1:3 verlor. Thomas Piecha machte hingegen mit Stefan Geiger bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Trotz Blitzstart verlor Stefan Berkmann sein Spiel gegen Martin Pittrich letztlich mit 11:4, 9:11, 11:13, 6:11. Beim 0:3 gegen Dominikus Eckhart fand Erich Frei von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Rüdiger Brundaler letztlich auf Lager, um Mathias Steber final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Finning war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (01:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Moorenweis nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SpVgg Wildenroth am 25.10.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSV Finning wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV 1882 Landsberg am 25.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Moorenweis
Doppel: Leib / Piecha 1:0, Josties / Brundaler 0:1, Berkmann / Frei 1:0
Einzel: R. Leib 2:0, S. Josties 1:1, T. Piecha 1:1, S. Berkmann 0:2, E. Frei 0:2, R. Brundaler 0:2
TSV Finning
Doppel: Neugebauer / Boos 1:0, Geiger / Steber 0:1, Pittrich / Eckhart 0:1
Einzel: N. Neugebauer 0:2, T. Boos 1:1, S. Geiger 1:1, M. Pittrich 2:0, D. Eckhart 2:0, M. Steber 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (01:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").